

WER WURDE BEFRAGT UND WIE?

Im vergangenen Herbst wurde an alle Einwohnerinnen und Einwohner ab 16 Jahren und mit Hauptwohnsitz in Böhmenkirch ein Fragebogen versendet. Dieser wurde vom beauftragten Büro Reschl Stadtentwicklung gemeinsam mit der Verwaltung der Gemeinde Böhmenkirch entwickelt. Darin wurde die persönliche Meinung zu verschiedenen Themenbereichen der Gemeindeentwicklung abgefragt: „Leben, Wohnen und Arbeiten in der Gemeinde Böhmenkirch“, „Kultur, Freizeit und Nahversorgung in der Gemeinde“, „Bürgerbeteiligung, Kommunalpolitik und Verwaltung“ sowie „Gemeindeentwicklung Böhmenkirch 2035“.

WIE?

REPRÄSENTATIV UND ANONYM

Die Anonymität wurde während der gesamten

WER?

4.606 FRAGEBÖGEN

Befragung sichergestellt: Die Gemeindeverwaltung hatte zu keinem Zeitpunkt Zugriff auf die ausgefüllten Fragebögen und erhielt die Ergebnisse lediglich in zusammengefasster Form. Das Büro Reschl hatte keinen Zugriff auf personenbezogene Daten wie Namen und Adressen, sondern nur auf die Nummerierung der Fragebögen. Die Schreiben wurden automatisch durch die Druckerei erstellt und sämtliche Daten unmittelbar nach Ende der Befragung gelöscht. Für einen möglichst hohen Rücklauf wurde ein Erinnerungsschreiben versandt. Aus Datenschutzgründen musste dieses Schreiben erneut an alle versendet werden - auch an diejenigen, die den Fragebogen bereits ausgefüllt hatten. Eine doppelte Abgabe des Fragebogens war nicht möglich, da dies über die Nummerierung der Fragebögen geprüft wurde.

Es bestand die Möglichkeit, den Papier-Fragebogen auszufüllen und per Post zu versenden oder über ein vermerktes Passwort die Online-Version des Fragebogens auszufüllen. Die Teilnahme an der Befragung war freiwillig.

WIE VIELE PERSONEN HABEN SICH BETEILIGT?

Da eine Vollerhebung vorgenommen wurde, sind 4.606 Fragebögen versendet worden. Insgesamt wurden 1.534 gültige Fragebögen an das Büro Reschl übermittelt: 1.084 wurden per Post zurückgesendet und 450 Fragebögen online ausgefüllt.

Das entspricht einem repräsentativen Rücklauf von 33,3 Prozent! Im interkommunalen Vergleich kann der Rücklauf als gut bewertet werden.

WIEVIEL?

33,3% RÜCKLAUF!

1.534 FRAGEBÖGEN INSGESAMT

WAS PASSIERT MIT DEN ERGEBNISSEN?

Durch die Befragung liegt ein repräsentatives Meinungsbild der Gesamtbevölkerung vor. Die Meinungen und Ideen werden den laufenden Prozess begleiten und in die Projekte und Planungen des Gemeindeentwicklungskonzepts miteinfließen.

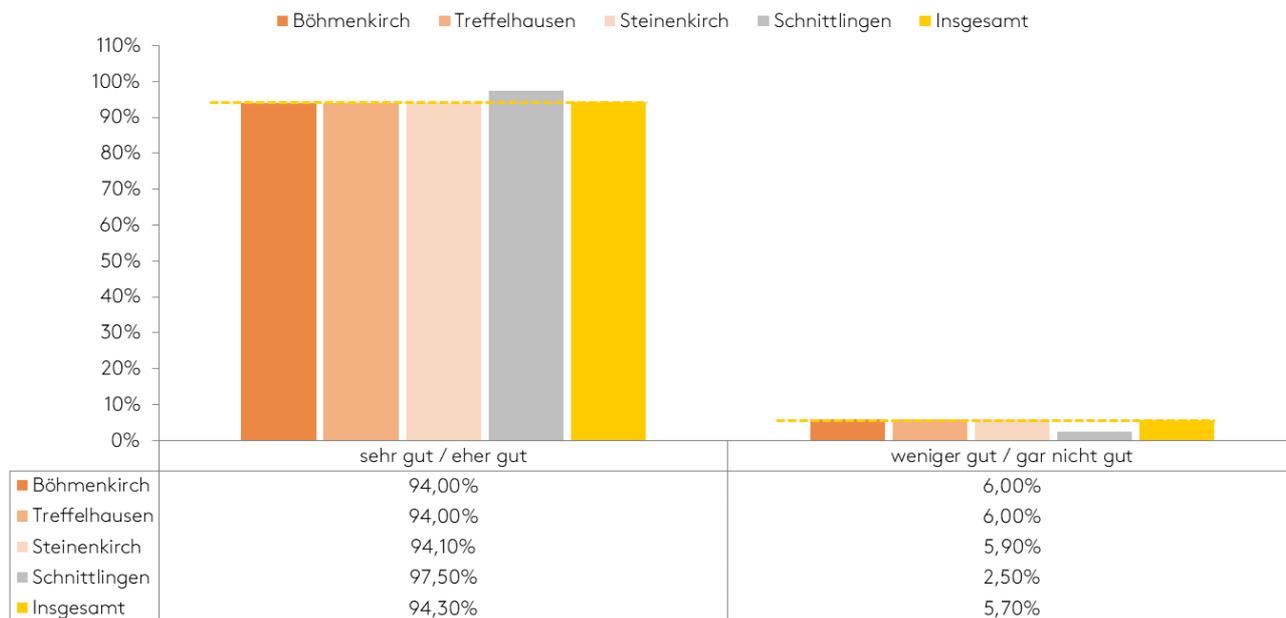
Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, haben mit Ihren Antworten und Einschätzungen eine aussagekräftige Orientierungsgrundlage für eine bedarfsgerechte und zukunftsorientierte Entwicklung der Gemeinde Böhmenkirch im Sinne der Bürgerinnen und Bürger geschaffen.

VIELEN DANK FÜR IHRE WERTVOLLE UNTERSTÜTZUNG!

LEBENSQUALITÄT

Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit der Lebensqualität in der Gemeinde Böhmenkirch?

Die Lebensqualität in der Gemeinde Böhmenkirch ist...
- nach Wohnort -



Ergebnis der Frage 1 der Bürgerbefragung, Quelle: Reschl Stadtentwicklung

Über 94 Prozent der Befragten sind mit der Lebensqualität in der Gemeinde im Allgemeinen sehr oder eher zufrieden (Frage 1). Damit liegt Böhmenkirch über dem interkommunalen Durchschnitt von 91,0 Prozent. Die hohe Zufriedenheit zeigt sich in allen befragten Gruppen und es lassen sich kaum Abweichungen feststellen. 97,5 Prozent der Befragten aus Schnittlingen zeigen sich besonders zufrieden, übertroffen noch von der Altersgruppe ab 85 Jahren mit 100 Prozent Zufriedenheit.

Als Gründe für die hohe Zufriedenheit werden in erster Linie der Naturraum, die ruhige Lage und der ländliche Charakter genannt (Frage 2). Auch die guten Einkaufsmöglichkeiten und gute Infrastruktur werden häufig angegeben. In Steinenkirch wird darüber hinaus die ärztliche Versorgung, in Schnittlingen die gute Nachbarschaft/ der Zusammenhalt und in Treffelhausen das gute Vereinsleben/ Sport-/ Freizeitangebot häufig genannt.

Dem gegenüber stehen störende Faktoren, die in Frage 3 abgefragt wurden: Dazu zählen vor allem die hohe Verkehrsbelastung und das Fehlen einer Umgehungsstraße.

Auch das Erscheinungsbild wird bemängelt – sowohl die Gestaltung von öffentlichen (Grün-)Flächen als auch verschmutzte Straßen und Wege, bedingt durch den Steinbruch und die Landwirtschaft. In Schnittlingen wurden die Windräder vermehrt als störend benannt, während in Treffelhausen der schlechte ÖPNV und in Steinenkirch die schlechte Breitbandversorgung angegeben wurden.

Über 90 Prozent der Befragten stimmen zu, dass die Lebensbedingungen in der Gemeinde für Familien, Kinder und Erwachsene sehr gut/ eher gut sind (Frage 4, hier nicht abgebildet). 52 Prozent der Befragten bewerten die Situation der Jugendlichen als positiv, wohin gegen 57,1 Prozent der Befragter der Gruppe der Jugendlichen (16-19 Jahren) ihre Situation positiv bewerten. Die Lebensbedingungen in der Gemeinde Böhmenkirch für Seniorinnen und Senioren bewerten 71,7 Prozent der Befragten als sehr gut/eher gut, wohingegen die Befragten der Altersgruppe (65-85 und älter) ihre Lebensbedingungen deutlich positiver bewerten (80,2 Prozent).

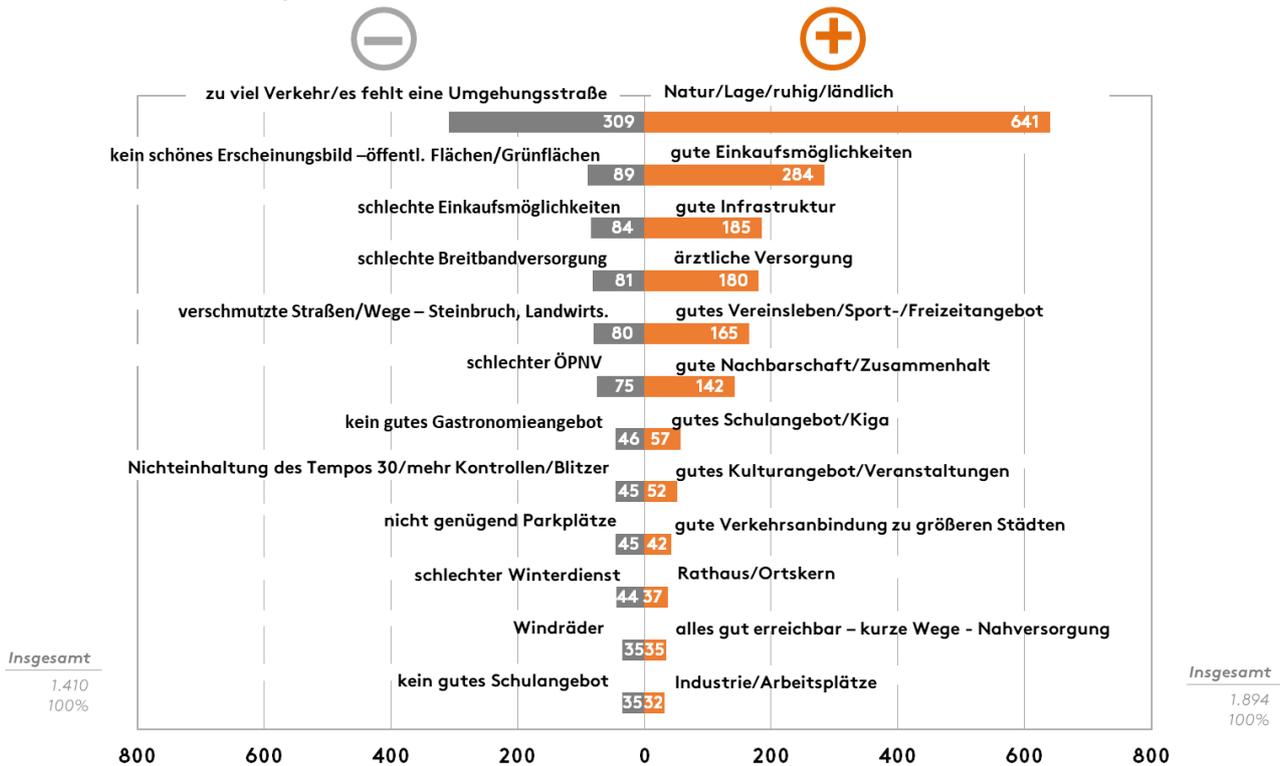
Die Mehrheit der Befragten (76,2 Prozent) schätzt die Kombination aus Angeboten in

ihrem Ortsteil und in der Gesamtgemeinde. Die Befragten in Böhmenkirch stimmen dieser Aussage überdurchschnittlich höher zu, als dies bei den Befragten in den anderen Ortsteilen der Fall ist. Insbesondere die Befragten aus Schnittlingen und Steinenkirch stimmen dieser Aussage in einem geringeren Maße zu (Frage 11). Alle Befragten fühlen sich gleichermaßen in ihren jeweiligen Ortsteilen als auch in etwas geringerem Umfang in der Gemeinde Böhmenkirch zu Hause.

verbinden, stehen an erster Stelle die Vereins-/Gemeindefeste wie das Veitsfest, die Maifeier oder das Straßenfest, der Pfingstmarkt, das Brunnenfest, der Weihnachtsmarkt und das Kirchweihfest. Hier kommen alle Bürgerinnen und Bürger, Jung und Alt zusammen.

Je nach Ortsteil fällt die Anzahl der Nennungen für die jeweilige Veranstaltung unterschiedlich aus. Darüber hinaus ist die Heirat, die Geburt der Kinder und die Schulzeit/Geburtsort an dritter Stelle der genannten Ereignisse.

Was gefällt Ihnen/stört Sie an Böhmenkirch besonders?



Ergebnisse der Fragen 2 und 3 der Bürgerbefragung, Quelle: Reschl Stadtentwicklung

BESONDERE ORTE UND EREIGNISSE

Die Mehrheit der Befragten benennt an erster Stelle ihre Heimat und ihr Zuhause als Orte, die sie besonders mit der Gemeinde Böhmenkirch verbinden (Frage 6, hier nicht abgebildet). Die Befragten aus Böhmenkirch hingegen nennen die Kirchen (St. Hippolyt, St. Patriz-Kapelle) am häufigsten. Weitere verbindende Orte sind der Kronenhof mit Rathaus und Marktplatz, das Gewann Leispel, der Sportplatz, der Kriegsburren, Skilifte/ Loipe, die Heidehöfe und das Eseltal.

Bei den Ereignissen, die die Befragten besonders mit der Gemeinde Böhmenkirch

Parallel dazu erscheinen die jeweiligen Grafiken und Ergebnisse inklusive Audiokommentar auf der Homepage unserer Gemeinde unter folgendem Link:

<https://www.boehmenkirch.de/rathaus-service/gemeindeentwicklungskonzept>

